

Information: Religionsunterricht auf der Oberstufe (Zyklus 3)

1. Ausgangslage

In den neuen Rahmenbedingungen zum Lehrplan Volksschule des Kantons St. Gallen vom November 2020 heisst es unter der Rubrik ‚Oberstufe‘:

Wahlfach der Landeskirchen	Sekundar-, Realschule und Kleinklasse		
	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
Religion	0-1	0-1	0-1

Ferner steht unter dem Absatz ‚Religion‘:

Der Unterricht im Wahlfach Religion ist Sache der Landeskirchen. Diese verfügen über einen separaten Lehrplan für den Religionsunterricht.

Der Schulträger stellt für die Erteilung des Wahlfachs unentgeltlich Räumlichkeiten zur Verfügung. Die Lektionen für den Religionsunterricht sind in den Lektionentafeln ausgewiesen und vom Schulträger in den Stundenplan aufzunehmen.¹⁵ Der Schulträger legt im Stundenplan fest, wann der Religionsunterricht stattfindet.

¹⁵Vgl. Art. 16 Abs. 2 VSG

2. Entscheid Religionsunterricht in Rapperswil-Jona in der Oberstufe

Aufgrund des Schreibens von Bischof Markus Büchel vom 15. Dezember 2020, in dem er für alle Pfarreien und Kirchgemeinden verbindlich festhält, dass der schulische Religionsunterricht von der 1.-9. Klasse mit mindestens einer Lektion pro Woche stattfinden soll, haben wir uns in RJ wie folgt entschieden.

Auf der Oberstufe wird wie auf der Primarschulstufe nebst dem Fach ERG (Ethik, Religionen, Gemeinschaft) eine Wochenlektion ‚Religionsunterricht‘ angeboten.

In Absprache mit der evang.-ref. Kirchgemeinde in RJ, wird der Religionsunterricht auf der Oberstufe konfessionell angeboten, also ‚**Religion katholisch**‘ und ‚**Religion evangelisch**‘.

Beide Fächer stehen grundsätzlich allen Schülerinnen und Schülern offen.

3. Anmeldung für ‚Religion katholisch‘ auf der OS:

1. Oberstufe: Alle katholischen Schülerinnen und Schüler, die in der 6. Klasse den Religionsunterricht besuchen, sind automatisch für das Fach ‚Religion katholisch‘ auf der Oberstufe angemeldet.
– Allfällige Abmeldungen müssen bis am 25. Febr. im Sekretariat der Kath. Kirche in RJ eintreffen: sekretariat@krj.ch

2. Oberstufe: Alle Schülerinnen und Schüler die bereits in der 1. Oberstufe das Fach ‚Religion katholisch‘ besuchen, gelten auch auf der 2. Oberstufe für dieses Fach automatisch als angemeldet.
- Allfällige Neuanmeldungen oder Abmeldungen müssen auch hier bis am 25. Febr. über das Sekretariat der Kath. Kirche in RJ erfolgen: sekretariat@krj.ch.
3. Oberstufe: Die Anmeldung für ‚Religion katholisch‘ auf der 3. Oberstufe läuft für alle Schülerinnen und Schüler bis am 25. Febr. direkt über das Sekretariat der Katholischen Kirche in RJ: sekretariat@krj.ch.
- Sportschule: Hier gibt es die Wahlfächer Religion katholisch und evangelisch nicht. Sie werden im Fach ERG mit 6 Gast-Lektionen der Kirchen pro Schuljahr integriert.

Überlegungen, die für den Religionsunterricht auf der Oberstufe sprechen:

Was spricht dafür, dass Ihre Tochter oder Ihr Sohn den kirchlichen Religionsunterricht an der Oberstufe (Zyklus 3) besucht?

In der Pubertät werden auf dem Weg ins Erwachsenenleben Schritte in die Selbstständigkeit unternommen und Grundfragen des Lebens gestellt. Diese werden in besonderer Weise im Religionsunterricht aufgenommen, zum Beispiel:

- 1) Wie kann mein Leben gelingen? Woran glaube ich, worauf vertraue ich? – Nichts hat *mehr* Einfluss auf unser Leben und unsere Entscheidungen als solche Fragen.
- 2) Selbst- und Gottvertrauen: Zur Suche nach Identität gehören die Fragen nach Gott, nach Selbstannahme und Selbstvertrauen. Der Religionsunterricht begleitet Jugendliche auf ihrem Weg zu eigenen Antworten, ohne zu vereinnahmen.
- 3) Eine Grundlage für religiöse Mündigkeit. „Unser Kind soll einmal selbst entscheiden können...“. Ja, das soll es. Für gute Entscheidungen braucht es Grundlagen, Wissen, Kenntnisse. Das Primarschulwissen reicht im Oberstufenalter nicht mehr.
- 4) Prävention gegen ungute Abhängigkeiten. Religiöse Einflüsse sind überall wirksam. Heranwachsende eignen sich auch dort Dinge an, wo wir es nicht wollen, zum Beispiel durch fragwürdige Angebote in Medien und Internet. Im Religionsunterricht werden junge Menschen vertraut gemacht mit verantwortlichen, aufgeklärten Formen des Glaubens.
- 5) Kulturelle Kompetenz – Dialogfähigkeit lernen und üben. Das Wissen über die christliche Kultur bietet Orientierung in einer komplexen Welt. Wer sich und die eigene Kultur kennt, wird dialogfähig und fühlt sich sicherer im Umgang mit anderen Kulturen. Wer selbst Wurzeln spürt, kann besser mit Unbekanntem zurechtkommen.

4. Inhalt des Religionsunterrichtes

Der neue Lehrplan für das Fach Religion katholisch auf der Oberstufe ist zurzeit in Bearbeitung und wird auf Beginn des Schuljahres 22/23 online aufgeschaltet.

5. Fragen

Bei allfälligen Fragen steht Niklaus Popp, der Leiter des Ressorts Schule, gerne zur Verfügung.

Rapperswil-Jona, 25. Januar 2022